

HILUS

intermediale Projektforschung, Kleine Neugasse 12/3, A-1040 Wien
e-mail: HILUS@THING.OR.AT, <http://www.hilus.or.at> ,
Tel: +43-1-5814490, Fax: +43-1-5814493

PRESSEINFORMATION

HILUS Intermediale Projektforschung beendet seine Tätigkeit mit dem 31.12.1996

Der Verein HILUS Intermediale Projektforschung, gegründet 1992 von Reinhard Braun, Max Kossatz, Christine Meierhofer, Christoph Nebel und Herwig Turk, war das erste integrierte Medienreferenzsystem für Video, Neue Medien und Kunst in Österreich. Mit Jahresende werden wir unsere Tätigkeit beenden. Das Büro in der Kleinen Neugasse, das seit 1995 der Öffentlichkeit zugänglich war, wird geschlossen. Der WWW Server wird ebenfalls eingestellt, die Informationen über unseren bisherigen Projekte werden am THE THING Webserver (www.thing.at/thing) online bleiben. Unsere letzten Projekte waren die E-FAHRSCHULE, die Veranstaltungsreihe INFO-COCKTAIL, eine Teilnahme an der Ausstellung "Junge Szene 96" in der Secession Wien, der Betrieb der OPEN CIRCUIT Datenbank im WWW sowie der Aufbau und Betrieb des INFORMATIONSSYSTEM KUNST+NT.

Der persönliche Einsatz der Mitglieder gewährleistete die Einrichtung und Aufrechterhaltung einer öffentlich benutzbaren Infrastruktur. Durch andere Aktivitäten und Angebote sowie eine fehlende Grundfinanzierung für die Vereinsinfrastruktur ist es uns jedoch nicht länger möglich, die zum großen Teil unentgeltlich geleistete Arbeit weiterzuführen. Das INFORMATIONSSYSTEM KUNST+NT, ein umfangreiches Medienkunstarchiv, das größtenteils aus dem Privatarchiv von Kathy Rae Huffman besteht, wird 1997 als Leihgabe an das C3 CENTER FOR CULTURE & COMMUNICATION in Budapest transferiert. Das C3 ist eine öffentlich zugängliche Forschungseinrichtung, die Ressourcen auf den Gebieten der Gegenwartskultur, Computertechnologie und Internet anbietet. Durch das Interesse der ungarischen OrganisatorInnen und die internationale Ausrichtung ist eine vielfältige Benutzung des Archivs gewährleistet.

Am 17.1.1997 wird die HILUS-Abschlußparty UNITend stattfinden. Der Ort wird noch bekanntgegeben.

HILUS dankt allen Sponsoren und Unterstützern:

at-net / Beko / BmWVK / Bundeskuratorin Stella Rollig / Bundeskurator Markus Brüderlin / Compaq / Hewlett Packard / Meda TM / NÖ Landesregierung / Microsoft / Polaroid / Radio Austria AG / Stadt Wien / ...

UNIT END

Ab dem 1.1.1997 können die zuletzt an HILUS-Projekten arbeitenden Mitglieder einzeln kontaktiert werden:

Thomas Brandstetter (tbrandstetter@t0.or.at)

studiert Philosophie, Soziologie und Publizistik an der Universität Wien sowie bei Isabelle Graw an der Hochschule für Angewandte Kunst in Wien.

Gabi Gerbasits (gerbasits@thing.at)

ist Geschäftsführerin der IG Kultur Österreich.

Kathy Rae Huffman (kathy@thing.at)

wird im nächsten Jahr das Projekt VIRTUAL WORLD ORCHESTRA für Hilus betreuen und im C3 CENTER in Budapest die Installation des HILUS-Archivs betreuen. In Wien arbeitet sie mit Eva Wohlgemuth am Projekt FACE SETTINGS und ist Korrespondentin des Telepolis Online Magazins.

Max Kossatz (kossatz@thing.at)

ist Betreiber des Kunst+Kulturserver THE THING vienna und arbeitet an internationalen Kommunikationslösungen im kulturellen Bereich. Ab März 97 in New York erreichbar.

Christine Meierhofer (chrissie@thing.net)

lebt und arbeitet als bildende Künstlerin in New York.

Gebhard Sengmüller (gebseng@thing.at)

arbeitet als bildender Künstler und Fotograf in Wien, Ausstellungen im In- und Ausland (1996: Galerie Cult Wien/A, Version2.2 - St. Gervais de Geneve/CH, St. Petersburg Biennale/RUS, Tinsel Tower - PS1 Museum New York/USA).

Herwig Turk (turk@thing.at)

lebt und arbeitet in Prag und Wien. Hauptprojekt 96/97: "vergessen"